

# **Justizvollzugsanstalt Ingolstadt**

## **Kurzinformation über die Anstalt**

(Stand 31.12.2021)

### **1. Historische Entwicklung der Anstalt:**

Aus dem Häuserverzeichnis von 1762 ergibt sich, daß auf dem Platz der heutigen Justizvollzugsanstalt Ingolstadt früher das zur Sebastiankirche gehörige Mesnerhaus stand. Nach Ostermeiers Führer durch Ingolstadt – 1896 / Seite 22 – wurde an dieser Stelle im Jahre 1859 das Amtsgerichtsgefängnis Ingolstadt errichtet.

Am 01. Januar 1980 wurde das Gerichtsgefängnis als Justizvollzugsanstalt der Justizvollzugsanstalt Kaisheim angegliedert.

### **2. Zuständigkeit und besondere Aufgaben der Anstalt:**

Seit dem 01. März 1990 ist die Justizvollzugsanstalt Ingolstadt eine Anstalt des offenen Vollzuges (Art.167 Abs. 2 BayStVollzG).

Für den offenen Vollzug der Justizvollzugsanstalt Ingolstadt werden geeignete Gefangene, insbesondere aus den Justizvollzugsanstalten Kaisheim und Neuburg a. d. Donau aufgenommen.

Seit 23. Februar 1996 können auch von anderen Justizvollzugsanstalten geeignete Gefangene mit Genehmigung des Leiters der Justizvollzugsanstalt Ingolstadt nach hier verlegt werden, der Zustimmung der Aufsichtsbehörde bedarf es hierzu gemäß Nr. 9 Abs. 5 BayVollstrPI nicht mehr. Wie schon in den vergangenen Jahren war es auch 2021 schwierig, genügend für den offenen Vollzug geeignete Gefangene für das Freigängerhaus Ingolstadt zu rekrutieren.

### 3. Äußere Haftbedingungen

#### 3.1 Belegungsfähigkeit:

Die Anstalt bietet Platz für 44 männliche Gefangene. Für die Unterbringung der Insassen stehen ausschließlich Gemeinschaftshafräume zur Verfügung.

#### 3.2 Tatsächliche Belegung:

Die Durchschnittsbelegung im Kalenderjahr 2021 betrug 9,15 Gefangene. Werden lediglich die Arbeitstage berücksichtigt, betrug die Durchschnittsbelegung 13,21 Gefangene.

#### 3.3 Größere Neubau- oder Umbaumaßnahmen, sonstige Vorhaben zur Verbesserung der Haftbedingungen:

- Die Verlegung der neuen Abflussleitungen im Küchenbereich war für 2020 geplant. Im Zuge dieser Maßnahme sollte ein barrierefreies WC 2020 ebenfalls fertig gestellt werden. Aufgrund der Corona-Pandemie und das Fernbleiben einer mit den Vorarbeiten beauftragten Firma musste die Maßnahme weiterhin zurückgestellt werden.
- Eine Grundsanierung aller Räumlichkeiten, insbesondere der Hafträume erscheint erforderlich.
- Der Zustand der Einrichtung im Stationsbüro ist überaltert, abgewohnt und für die heutigen Bedürfnisse völlig unzureichend. Hier ist eine Erneuerung der Einrichtung geplant.

## 4. Vollzugsgestaltung

### 4.1 Allgemeine Vollzugsgestaltung und besondere Behandlungsformen:

Seit der Einführung des offenen Vollzuges steht die Gewöhnung des Gefangenen an die Arbeitsanforderungen in der Arbeitswelt außerhalb des Vollzuges und die Wiedereingliederung und Stärkung seiner sozialen Bindungen durch Gewährung von Urlaub nach Art. 14 Abs. 1 (Jahresurlaub), Abs. 4 (Freigängerurlaub) und Art. 46 Abs. 7 BayStVollzG im Vordergrund der Behandlungsbemühungen. In der Anstalt selbst stehen folgende Möglichkeiten zusätzlich zur Verfügung:

- Suchtberatung
- Schuldnerberatung
- Vermittlung von Wohnungen und Arbeitsplätzen
- Info-Veranstaltungen zu aktuellen Themen.

Die Beratung erfolgt durch externe Fachkräfte. Ferner finden bei Bedarf Gruppengespräche mit ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen oder mit den beiden Mitarbeitern der anonymen Alkoholiker statt.

### 4.2 Arbeitsmöglichkeiten:

Die Beschäftigungssituation in der Justizvollzugsanstalt Ingolstadt stellte sich im Jahr 2021 wie folgt dar:

Durchschnittliche Zahl aller Beschäftigten: **5,62** Gefangene = 61,42 %, davon:

Hausarbeiter	2,048	=	22,38 %
Außenarbeit	3,572	=	39,04 %

Dies ergibt einen Stand an unbeschäftigten Gefangenen von 38,58 %. Diese Zahl setzt sich zusammen aus unbeschäftigten Zugängen (bis zur Arbeitszuteilung), Einschränkungen wegen der Corona-Pandemie (zeitweise Aussetzung der Beschäftigung im Freigang) und Abgängen sowie den Krankheitstagen der Gefangenen.

## 4.3 Arbeitsmöglichkeiten außerhalb der Anstalt:

<b>Freigängerkfirmen – 2021</b>	
Müllverbrennungsanlage	Mailing
Fa. Nordbräu	Ingolstadt
Fa. GSB	Ebenhausen
Stadtgartenamt	Ingolstadt
Fa. Kett	Böhmfeld
Fa. Gruber	Ingolstadt
Fa. Peters	Ingolstadt
Kommunalbetriebe	Ingolstadt
Fa. Christl	Karlskron

## 4.4 Arbeitsplatzerhaltungsmaßnahmen, bzw. neue Arbeitsplätze

Folgende Firma hat einen Gefangenen nach der Entlassung übernommen:

Fa. MVA                      Mailing                      1 Gefangener

5. **Anstaltsleiter, Personalverhältnisse u.a.**

- 5.1 Anstaltsleiter:                      Leitender Regierungsdirektor  
Peter **Landauer**
- Vertreter:                                      Regierungsdirektor  
Marc **Döschl**
- Vollzugsinspektor:                      Regierungsoberinspektor  
Maximilian **Fuchshuber**
- Leiter AVD:                                      Amtmann i. JVD  
Hubert **Spenninger**
- Zahl der Mitarbeiter:                      11 Beamte  
1 Angestellter im JVD (2/3-Kraft)

## 5.2 Zahl der Fachdienstmitarbeiter (nebenamtlich bzw. ehrenamtlich):

- 1 Vertragsarzt
- 1 Sozialpädagogin vom Sozialdienst katholischer Frauen
- 1 Mitarbeiter des Diakonischen Werks für Schuldnerberatung
- 2 Mitarbeiter der AA-Gruppe
- 2 Mitarbeiter der psychosozialen Beratungsstellen
- 2 Mitarbeiter der Suchtberatungsstelle

**6. Namen der parlamentarischen Anstaltsbeiräte**

Frau MdL	Tanja <b>Schorer-Dremel</b>	Vorsitzende des Beirates
Frau MdL	Eva <b>Lettenbauer</b>	Stv. Vorsitzende